

Antrag 54/I/2021**KDV Mitte****Der Landesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Annahme in der Fassung der AK (Konsens)****Nicht handeln ist teurer als handeln! Für eine vorausschauende Haushaltspolitik im Land Berlin**

1 Die sozialdemokratischen Mitglieder des Abgeordneten-
2 hauses und des Senats werden aufgefordert sich dafür
3 einzusetzen, dass frühzeitig die fiskalische und politische
4 Handlungsfähigkeit des Landes Berlin sichergestellt wird.
5 Berlin darf daher nicht die Fehler der Vergangenheit wie-
6 derholen und dringend notwendige Investitionen zurück-
7 fahren. Die Investitionslücke der letzten Jahre muss wei-
8 ter geschlossen werden! Ausgaben für Investitionen in Bil-
9 dung, Klimaschutzanpassung, Infrastruktur und Innovati-
10 on müssen erhöht werden. Es braucht eine Investitions-
11 strategie die mit dem Bund und den Bezirken abgestimmt
12 ist, für zukunftsfähige Schulen und Kindergärten, moder-
13 nen, attraktiven und leistungsfähigen ÖPNV, bezahlbare
14 Wohnungen und Co2 neutrale, klimaresiliente Städte. Das
15 Land Berlin muss weiter gute Arbeit und Personal fördern.
16 Qualifiziertes Personal muss jetzt gewonnen und ausge-
17 bildet werden, andernfalls drohen gravierende Einschnit-
18 te der Leistungsfähigkeit des Staates bei Erfüllung der ge-
19 setzlichen Pflichten. Statt ausschließlich von finanziellen
20 Restriktionen zu sprechen, ist es Aufgabe der Berliner SPD,
21 auch in schwierigen Zeiten, zu gestalten und gegenüber
22 dem Senat durchzusetzen.

23

24 Begründung

25 Die unzureichenden öffentlichen (und privaten) Investi-
26 tionen sind nicht nur ein großes Problem für Nachhaltig-
27 keit, Wohlstand und Lebensqualität der Bürgerinnen und
28 Bürger, sondern sie schwächen darüber hinaus die Leis-
29 tungsfähigkeit der Berliner Wirtschaft und gefährden den
30 Wirtschaftsstandort. Daran hat sich auch unter sich ver-
31 schlechternde Haushaltlage infolge der Corona-Epidemie
32 nichts verändert.

Die sozialdemokratischen Mitglieder des Abgeordneten-
hauses und des Senats werden aufgefordert sich perspek-
tivisch dafür einzusetzen, dass frühzeitig die fiskalische
und politische Handlungsfähigkeit des Landes Berlin si-
chergestellt wird. Berlin darf daher nicht die Fehler der
Vergangenheit wiederholen und dringend notwendige In-
vestitionen zurückfahren. Die Investitionslücke der letz-
ten Jahre muss weiter geschlossen werden!